



# MITTAGSPOST

Ausgabe 18/2023

## Fraktion

Selbstverständlich begann die Fraktionssitzung mit einer Betrachtung der aktuellen **Entwicklungen in Nahost**. Klar ist: Mit den Angriffen hat die Terrororganisation Hamas der mühevollen Annäherung zwischen Israel und den arabischen Staaten einen schweren Schlag versetzt und dadurch nicht zuletzt den Palästinenserinnen und Palästinensern geschadet. Am Sonntag findet in Berlin eine große Solidaritäts-Kundgebung statt, mit der wir auch deutlich machen wollen: Wir stehen fest an der Seite Israels und dulden keinen Antisemitismus. Jüdinnen und Juden müssen angstfrei bei uns leben können.

Von den gesetzgeberischen Vorhaben der Woche unterlagen besonders Themen aus dem Bereich „Verkehr“ besonderer Beachtung: Dieser soll zuverlässiger, sicherer und klimafreundlicher werden. Dafür haben wir als Koalition eine Reihe von Maßnahmen verabredet: Wir investieren massiv in die **Verkehrsinfrastruktur**. Einen Schwerpunkt legen wir auf die Bahn: Bis zu 45 Milliarden Euro werden wir zusätzlich investieren, um das Schienennetz zu modernisieren und auszubauen. Zur Finanzierung führen wir eine **Klimakomponente bei der LKW-Maut** ein und weiten die LKW-Maut auf Fahrzeuge ab 3,5 Tonnen aus. Damit bilden wir die tatsächlichen Kosten der Mobilität ab und ermöglichen, dass Straße künftig Schiene mitfinanziert. Und wir machen Genehmigungsverfahren deutlich schneller! Außerdem gibt die **Änderung des Straßenverkehrsgesetzes** den Kommunen weitere Handlungsspielräume, um den Verkehr in den Dörfern, Städten und Quartieren sicherer und für alle Verkehrsteilnehmenden gerechter zu organisieren.

## Plenum

In der nächsten Woche kommen die europäischen Staats- und Regierungschefs zum Europäischen Rat zusammen. Neben dem Krieg in der Ukraine wird dort das aktuelle Geschehen in Israel und im Gaza-Streifen auf der Tagesordnung stehen. Olaf Scholz hat dazu am Donnerstag eine **Regierungserklärung** im Bundestag [abgeben](#).

Dort standen außerdem diese Woche wieder einige Gesetzesvorhaben auf der Tagesordnung, mit denen wir den jahrelangen Reformstau auflösen wollen, u.a. das **Krankenhaustransparenzgesetz** (mehr Infos [hier](#)). Es sieht ein Online-Register für Krankenhäuser vor, das nachvollziehbar macht, welche Leistungen in welcher Klinik angeboten werden, wie oft Operationen durchgeführt werden und wie gut die Behandlungsergebnisse sind. Das Register ist der erste Baustein der **Krankenhausreform**, die 2024 in Kraft treten soll.

Auch haben wir für **mehr Transparenz bei Lobbytätigkeit** [gesorgt](#): Künftig müssen Lobbyist:innen angeben, auf welches konkrete Gesetzesvorhaben sie sich beziehen. Sie müssen außerdem Angaben zur Finanzierung ihrer Tätigkeit machen. Werden Aufträge für Interessenvertretungen weitergegeben, muss transparent sein, wer hinter dem ursprünglichen Auftrag steckt. Offengelegt wird auch, wer als Mandats- oder Amtsträger:in zu Lobbytätigkeiten wechselt. Zugleich reduzieren wir den bürokratischen Aufwand für Lobbyist:innen, der durch die weitgehende Angabepflicht entsteht. Damit haben wir das 2022 von uns gegen die Union durchgesetzte Lobby-Register merklich nachgeschärft.

## Planspiel Zukunftsdialog



Beim Planspiel Zukunftsdialog sind diese Woche Jugendliche zwei Tage lang in die Rolle von Abgeordneten geschlüpft. Teilnehmende aus dem gesamten Bundesgebiet haben in diesen Tagen nicht nur die Aufgaben, Prozesse und Regeln im Alltag von Abgeordneten kennengelernt, sondern auch selbst Ideen entwickelt. Ich habe mich sehr gefreut, dass die Jugendlichen, die in unserer AG Ernährung und Landwirtschaft zu Gast waren, sich als Thema die Lebensmittelkennzeichnung ausgesucht und einen eigenen Antrag für eine bessere Lebensmittelkennzeichnung erarbeitet haben. Diesen haben sie uns anschließend vorgestellt. Wir waren sehr beeindruckt, wie gut sie das gemacht haben! Um für mehr Transparenz zu sorgen, sollen die Kriterien der Siegelzertifizierung, die Häufigkeit und Intensität der Kontrollen und die Finanzierung der Kontrollen auf einer Website veröffentlicht werden. Diesen Input nehmen wir gerne in die kommenden Verhandlungen mit.

## An der Seite der Kommunen

Trotz erfolgter Einladung leider ohne teilnehmende Bürgermeister aus meinem Wahlkreis, aber in Anwesenheit von Olaf Scholz, fand am Freitag die SPD Kommunalkonferenz „**An der Seite der Kommunen - Transformation als Gemeinschaftsaufgabe**“ statt. Mehr zur Veranstaltung [hier](#).

## Airbus im Dialog mit SPD-Bundestagsfraktion

Die Luft- und Raumfahrtindustrie navigiert gegenwärtig durch eine Phase richtungsweisender Entscheidungen. Faktoren wie der Klimawandel, Marktchancen und der globale Technologiewettbewerb erfordern zielgerichtete und weitsichtige Strategien für den Luftfahrtstandort Deutschland. Gemeinsam mit Betriebsrätinnen und Betriebsräten von Airbus haben wir am Dienstag über die zukünftigen Perspektiven und Herausforderungen des Luftfahrtstandorts Deutschland diskutiert. Dabei konnte ich auch Michael Eilers aus Nordenham begrüßen.



## Landtag Niedersachsen bei Landesgruppe Niedersachsen



Diese Woche hatten wir zwei SPD-Vertreter der niedersächsischen Landtagsfraktion zu Gast: Der Fraktionsvorsitzende Grant Hendrik Tonne war ebenso wie der Parlamentarische Geschäftsführer Wiard Siebels gekommen, um sich mit uns zu aktuellen Themen auszutauschen.

